



Wasserdruck im Wassernetz Gondelsheim wird ab Oktober erhöht

Stadtwerke Bretten empfehlen Überprüfung der Hausinstallation

Nach dem Abschluss der derzeit laufenden Bauarbeiten zur Optimierung der Wasserversorgung wird der Wasserdruck im Versorgungsnetz der Gemeinde Gondelsheim ab Oktober um rund 1,5 bar erhöht. Die Baumaßnahme war notwendig, um Gondelsheim über eine zweite Leitung an das Netz in Bretten anzuschließen. Dadurch ist es nun möglich, den in die Jahre gekommenen Hochbehälter Kammhof stillzulegen und Gondelsheim über den höher gelegenen Hochbehälter Diedelsheim zu versorgen.

Durch den höheren Netzdruck können sich allerdings Veränderungen bei der Hausinstallation ergeben. Die **Stadtwerke Bretten empfehlen daher allen Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern, die eigene Trinkwasserinstallation rechtzeitig überprüfen zu lassen.** Dabei sollte insbesondere darauf geachtet werden, ob die vorhandenen Leitungen, Armaturen und Geräte für den künftig höheren Wasserdruck geeignet sind.

Besondere Aufmerksamkeit erfordert dabei der **Warmwasserboiler beziehungsweise die Warmwasserbereitungsanlage.** Hier sollte überprüft werden, ob die Anlage für den erhöhten Wasserdruck ausgelegt ist und die erforderlichen Sicherheitseinrichtungen ordnungsgemäß funktionieren.

Darüber hinaus empfehlen die Stadtwerke Bretten grundsätzlich den **Einbau eines Druckminderers in der Hausinstallation.** Ein Druckminderer kann dazu beitragen, den Wasserdruck innerhalb der Hausinstallation auf ein für die jeweiligen Anlagen und Leitungen geeignetes Niveau zu begrenzen und damit die Hausinstallation zu schützen.

„Mit der Erhöhung des Wasserdrucks schaffen wir eine wichtige Voraussetzung für eine weiterhin sichere und leistungsfähige Wasserversorgung, vor allem in den höher gelegenen Wohngebieten von Gondelsheim. Gleichzeitig möchten wir die Bürgerinnen und Bürger rechtzeitig darauf aufmerksam machen, ihre Hausinstallationen überprüfen zu lassen“, erklärt **Stefan Kleck, Geschäftsführer der Stadtwerke Bretten.**

Die Stadtwerke empfehlen, die Überprüfung durch einen **Fachbetrieb für Sanitär- und Installationstechnik** durchführen zu lassen.

Bei Fragen oder für weitere Informationen stehen die Stadtwerke Bretten gerne zur Verfügung. Rückfragen können per E-Mail an r.fuchs@stadtwerke-bretten.de gerichtet werden.